

# GEMEINDEBRIEF

Evangelische Kirchengemeinden im Pfarrsprengel Königs Wusterhausen

Dezember - Januar 2023/2024 - 54. Jahrgang



Aus dem Inhalt:

Gemeindefusion Schenkendorf-Zeesen Seite 7

Lebendiger Adventskalender Seite 11

Jugendreise nach London Seite 12

Wo Weihnachten zu Hause ist Seite 17

MONATSSPRUCH DEZEMBER 2023

Meine Augen haben  
deinen Heiland gesehen,  
das Heil, das du bereitet hast  
vor allen Völkern.

Lukas 2,30-31

### Gedanken zum Monatsspruch Dezember

Endlich: Die Sehnsucht ist gestillt, die Prophezeiung hat sich erfüllt! Der gerechte, gottesfürchtige Simeon, dem der Heilige Geist gesagt hatte, er werde nicht sterben, bevor er den Christus des Herrn gesehen, hält das kleine Jesus-Baby auf seinen Armen. Und Simeon fängt an zu singen.

Wie steht es mit uns heute? Tragen wir etwas von dieser Sehnsucht, den Heiland zu sehen, in uns? Eine alte Legende erzählt von einem Menschen, der zu einem Mönch kam und sprach: „Ich möchte Gott finden und weiß nicht wie.“ Da antwortete der Mönch: „Das ist nicht schwer. Liebst du Gott?“ Der Mensch schüttelte den Kopf: „Gott lieben ... das kann ich eigentlich nicht behaupten.“ Der Mönch fragte freundlich: „Gut, wenn du Gott nicht liebst, hast du denn die Sehnsucht, ihn zu lieben?“ Wieder überlegte der Mensch eine Weile und sagte: „Manchmal spüre ich die Sehnsucht, aber meistens habe ich so viel zu tun, dass diese Sehnsucht im Alltag untergeht.“ Der Mönch ließ nicht locker: „Wenn du die Sehnsucht, Gott zu lieben, nicht so deutlich spürst, hast du dann die Sehnsucht, diese Sehnsucht zu haben, Gott zu lieben?“ Da hellte sich das Gesicht des Menschen auf und er sagte: „Genau das habe ich!“ Da strahlte der Mönch:

„Das genügt. Du bist  
auf dem Weg.“

Die Sehnsucht nach einer heilen Welt schlummert in jedem Menschen. Der alte Simeon trug diese Sehnsucht ein Leben lang in sich. Ebenso wie die Prophetin

Hanna, die neben ihm trat. Beide haben lange gewartet und beide finden Frieden im Anblick des Kindes. Ja – nicht nur im Anblick: Sie nehmen das Kind in ihre Hände. Sie halten es fest und wissen sich zugleich von diesem Kind gehalten. Alles, was in der Vergangenheit war, das Gute und das nicht so gut Gelaufene, und alles, was die Zukunft bringen wird: Gehalten von Gott in seinen Händen! Wer dies schon einmal erlebt hat, wird einen solchen Augenblick nicht vergessen.

Einen solchen weihnachtlichen Moment wünsche ich jedem von Ihnen. Und dann soll dieses Erlebnis nicht verborgen bleiben. Es soll hinausstrahlen in unsere Welt. Wer sich von Gott gehalten weiß, kann voll Hoffnung und Zuversicht in den Tag gehen. Wir sollen davon reden und Licht bringen in die Welt unserer Mitmenschen. Die Welt braucht das, sie hat Sehnsucht nach dem Heil, das Gott bereitet hat.

*Ich sehe dich mit Freuden an und kann mich nicht satt sehen; und weil ich nun nichts weiter kann, bleib ich anbetend stehen. O dass mein Sinn ein Abgrund wär und meine Seel ein weites Meer, dass ich dich möchte fassen.*

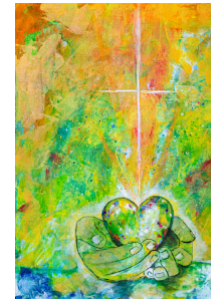
( Ev.Gesangbuch 37, 4 )

**Bleiben Sie behütet,**

**Ihr Pfarrer Ingo Arndt**

### Gedanken zur Jahreslosung 2024

"Alles, was ihr tut, geschehe in Liebe"  
(1. Korinther 16,14).



Wenn man den Kern des christlichen Glaubens und gleichzeitig das höchste Gebot in einem einzigen Wort zusammenfassen wollte, wäre dieses zweifellos: Die *Liebe*.

Eigentlich ist alles demnach ganz einfach und simpel – und oft so unendlich schwer und kompliziert in der konkreten Umsetzung.

Denn das *Liebesgebot* im Verständnis von Jesus von Nazareth gilt absolut und ist damit vor allem eines: Radikal. Denn das Liebesgebot gilt ohne Einschränkung und ohne Vorbehalt für wirklich alle Menschen. Nicht nur für die eigene Familie oder die Mitglieder der Kirchengemeinde vor Ort. Jeder Mensch ist *Mitmensch* und Nächster.

Das bedeutet konkret: Etwa auch der Angehörige einer anderen Religion ist mitgemeint. Und auch derjenige, der mir oder uns Böses will oder tut. Das Gebot der Nächstenliebe gilt für alle Menschen, die uns begegnen. Für alle, mit denen wir direkt oder indirekt zu tun haben.

Denn Gott lässt seine Sonne aufgehen über allen Menschen, über Gerechten ebenso wie über Ungerechten, über denen mit reinem Herzen und gegenüber den Sündern – so steht es in der *Bergpredigt* im Matthäusevangelium.

Dadurch wird der Auftrag der *Jahreslosung* aus dem 16. Kapitel des 1. Briefes an die Gemeinde in Korinth zur Herausforderung, ja zu einer schwierig zu meisternden Aufgabe.

Alles, was wir tun, können wir in Liebe tun.

Auch die Gegner, die Feinde, die Verbrecher und Unmenschen dieser Welt sind damit gemeint.

Auch sie sollen wir lieben. Unser Handeln diesen dunklen Mächten gegenüber soll ebenfalls von Liebe geprägt sein.

Aber wie soll das gehen? Wie könnte dieser *Liebesdienst* konkret aussehen? Vielleicht hilft es uns, in jedem Menschen ein geliebtes *Geschöpf Gottes* zu sehen. In jedem Menschen begegnet uns real ein *Ebenbild* Gottes.

Diese Gottesebenbildlichkeit ist so unverlierbar, wie die Würde jedes Menschen unantastbar ist.

Vielleicht kann das die *Agenda* für das neue Jahr, für 2024 sein: Allen, die uns begegnen, ohne Vorbehalt in Liebe zuwenden.

Es ist ja auch möglich, sich in Liebe gegenseitig zu ermahnen. Auch konstruktive Kritik kann in Liebe geäußert werden.

So können wir es alle in diesem Jahr versuchen: Liebe ausbreiten in unserem Alltag.

Jeden Tag anderen Menschen ein strahlendes Lächeln schenken. Die Welt durch unser Handeln, durch viele kleine Schritte an unterschiedlichen Orten, zu einem besseren und gerechteren Ort machen.

Wir tun als Christenmenschen hier auf der Erde alles, was wir können.

Bis sich Gottes Plan für diese Welt vollständig realisiert.

Bis *Gottes Reich* Wirklichkeit wird.

**Bleiben Sie zuversichtlich und behütet,  
Ihr Pfarrer Boris Witt-Felser**



**Konfival 2023**

-Ein Reisebericht-

Vom 23.10.2023 bis 27.10.2023 fand in Wieck, einem Ortsteil von Greifswald, in Ostseennähe ein großes Konficamp, das sogenannte Konfival, statt. Eine Woche lang erlebten wir mit 20 Konfirmanden und einem 20-köpfigen Team Gemeinschaft unter dem Thema „unsinkbar“. In Morgen- und Abendandachten und Workshops fanden wir heraus, was uns dabei hilft, uns mit Gott im Leben treiben zu lassen und mit seiner Kraft oben zu bleiben. Am Mittwochabend fand die Andacht außerhalb des maritimen Jugenddorfes in der wundervoll beleuchteten Klosterruine in Eldena statt.



In einem der zahlreichen Workshops baute jede:r einen Drachen, die wir am Strand des Boddens von Greifswald steigen ließen. Ca. 20 dieser Drachen wurden Teil einer großen Drachenkette, die wir ebenfalls steigen ließen und die noch von unserer Unterkunft aus zu sehen war. Weitere Workshops waren etwa Jonglage, Musikproduktion und ein Gospel-Chor, welcher zu verschiedenen Gelegenheiten begeisterte.

Fulminanter Abschluss des Konfivals war neben einem Abschlussgottesdienst am Freitag eine Taufparty am Donnerstag. Auf der Fahrt ließen sich zwei Konfirmanden aus dem Kirchenkreis Neukölln unter Beisein ihrer Familie und allen Konfirmanden taufen.

Dieses Ereignis wurde natürlich gebührend gefeiert.

Wir blicken auf eine tolle gemeinsame Zeit voller Gelächter, viel Gesang, Spaß und Zeit für Gott zurück und hoffen, beim nächsten Konfival wieder dabei sein zu können!

C. Ohm/R.Kalz



**Anmerkung:** Auch im nächsten Jahr soll es wieder ein Konfival in Wieck geben. Die Planungen sind schon angelaufen. Eingeladen sind wieder alle Konfirmanden oder ehemalige Konfirmanden, die 2024 konfirmiert wurden und natürlich die Teamer.

Haltet Euch die erste Woche in den Herbstferien frei! Konfival 3.0

**Junge Gemeinde – Programm Dezember und neue Ideen gesucht**

Die Junge Gemeinde lädt im Dezember zu zwei Veranstaltungen ein. Am **8. Dezember** wollen wir im A10 Center Bowling spielen gehen, 5 € Teilnehmerbeitrag pro Person sind dafür zu entrichten. Um vorherige Anmeldung beim Jugendmitarbeiter Wolfgang Thörner wird gebeten!

Außerdem gibt es am **22. Dezember** eine Weihnachtsfeier für alle Jugendlichen der Kirchengemeinden in Königs Wusterhausen zum Abschluss des Jahres 2023. Herzliche Einladung! Im Jugendraum des Gemeindezentrums wollen wir in weihnachtlicher Stimmung miteinander feiern. Um 18 Uhr starten wir mit Punsch, Weihnachtsplätzchen und einem Raclette-Essen!



Ab Januar wird es ein neues Konzept für die Jugendgruppe der Jungen Gemeinde geben. Alle, die Ideen haben oder mit dazu beitragen wollen, ein neues Konzept zu entwickeln, sind herzlich eingeladen am **Montag, 04. Dezember um 18:00 Uhr** zum Teamerkreis zu kommen in den Jugendraum des Gemeindezentrums an der Kreuzkirche! Es

gibt auch leckeres Abendessen für alle! Zum einen wird es darum gehen, ob ein anderer Wochentag besser passt als der Freitag im 14-tägigen Rhythmus, weil viele dort andere Veranstaltungen haben oder das Wochenende für sich haben wollen. Zum anderen ist es wichtig, was Jugendliche beschäftigt und was inhaltlich ansprechen würde, was man gemeinsam machen könnte an Aktionen, wie man die Junge Gemeinde als Jugendgruppen gestalten kann mit einem interessanten Angebot für alle. Also bringt euch mit ein, damit wir 2024 eine gute Zeit regelmäßig miteinander haben. W.Thörner

**Krippenspiel**

Wie in den letzten beiden Jahren werden wir das Krippenspiel der Jugend zweimal aufführen am 3. Advent. Am **17. Dezember** werden wir erst in der evangelischen Kirche in Schenkendorf um **16:00 Uhr** und dann um **18:00 Uhr**



in der Kreuzkirche in Königs Wusterhausen das Krippenspiel der Jugend aufführen. Dazu werden noch Jugendliche

gesucht, die uns unterstützen. Die Proben im Dezember finden am Mittwoch, 6. Dezember und 13. Dezember jeweils im Jugendraum im Gemeindezentrum an der Kreuzkirche statt. Wir freuen uns über tatkräftige schauspielerische Unterstützung! W. Thörner



### Gefragt: Brauchen wir Hörhilfen in der Kreuzkirche?

Sie sitzen in der Kreuzkirche im Gottesdienst und können nicht verstehen, was gesagt wird?

Wir möchten gern wissen, ob es Bedarf für eine Hörhilfe in unseren Gottesdiensten gibt. Wer nicht gern zur Kirche geht, weil die Sprache schlecht zu verstehen ist, der soll sich bitte im Gemeindebüro (03375 258620) melden, oder direkt bei Stephan Voigt, (03375 294231). Gemeinsam wollen wir über Lösungsmöglichkeiten sprechen.  
I.Arndt

### Eine Wandergruppe in unserer Gemeinde

Neue Wandergruppe lädt am 6. Januar zur ersten Wanderung ein

Wer Freude am Wandern und Austausch im Kreis Gleichgesinnter hat und seine guten Vorsätze gleich in der ersten Januarwoche in die Tat umsetzen möchte, ist herzlich zur ersten Wanderung am

6. Januar um 12:30 Uhr eingeladen.

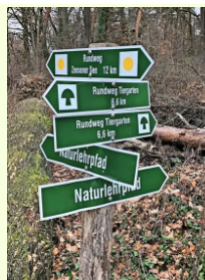
Unsere Eröffnungstour führt uns auf dem Skulpturenweg durch den Tiergarten. Die gewählte Strecke ist 10 km lang und die Wanderung wird ca. 3 Stunden dauern.

Die Wanderung setzt keine besondere sportliche Fitness voraus und ist für alle Altersgruppen geeignet. Das Tempo wird an die Teilnehmer angepasst.

**Datum:** Samstag, den 6. Januar 2024  
**Start- und Ziel:** Parkplatz am Gemeindezentrum an der Kreuzkirche  
**Zeitpunkt:** 12:30 Uhr

Die Teilnahme ist kostenlos. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Nach der Wanderung besteht auf eigene Kosten Gelegenheit zum gemeinsamen Kaffeetrinken in einem nahegelegenen Café.

Über Ihre Teilnahme freuen sich:  
Claus Tollmann und Jürgen Serba



### Ein voller Erfolg!

In diesem Jahr hatten wir die Kirche an 34 Terminen geöffnet und 421 Menschen haben die Möglichkeit genutzt, die Kreuzkirche kennenzulernen. Vielen Dank an alle, die das möglich gemacht haben! Ich freue mich schon auf die nächste Saison. Sie geht im April 2024 wieder los. Werden Sie dabei sein?  
C. Reszat

### Eine Gemeinde fusioniert: Schenkendorf - Zeesen

Das Strukturanpassungsgesetz unserer Landeskirche gibt den Kirchenkreisen und Gemeinden vor, wie groß eine Gemeinde sein muss, wenn sie als eigene Körperschaft des öffentlichen Rechts existieren will. Die magische Zahl lautet: 300 Gemeindeglieder.

Die Gemeinde Schenkendorf hat nur ca. 161 Gemeindeglieder, die Gemeinde Zeesen ca. 419. Von daher bestand die Notwendigkeit, sich nach einer Gemeinde umzuschauen, mit der man fusionieren konnte. Die Kirchengemeinde Zeesen, mit der es eine Jahrzehnte lange enge Verbindung gibt, bot sich für eine Fusion an. Über Pfr. Mielke gab es immer eine große Verbundenheit beider Gemeinden. Seit der letzten GKR-Wahl gab es keinen eigenen GKR in Zeesen mehr, weil sich keine Kandidaten fanden. Aus diesem Grund wurde der GKR Schenkendorf beauftragt, Zeesen mitzuverwalten.

Auf seiner Sitzung am 4. September 2023 hat der GKR Schenkendorf beschlossen, mit der Kirchengemeinde Zeesen zum 1. Januar 2024 zu fusionieren. Der Kreiskirchenrat stimmte dieser Fusion zu, die nun vom Konsistorium genehmigt werden muss.

Der neue Name der Kirchengemeinde lautet:

### Evangelische Kirchengemeinde Schenkendorf - Zeesen.

Die Entscheidung ist dem GKR Schenkendorf nicht leicht gefallen, endet doch damit die spannende Geschichte der eigenständigen Kirchengemeinde Zeesen.



Für den Gemeindealltag verändert sich mit der Fusion sehr wenig. Es wird weiterhin Gottesdienste in Zeesen geben. Bei der nächsten regulären GKR-Wahl wird dann ein neuer GKR gewählt. Schön wäre es, wenn sich zur Wahl Kandidaten aus Zeesen ansprechen lassen würden. Da sich der Name der Gemeinden mit der Fusion ändert, benötigt die neue Gemeinde auch ein neues Siegel.

Am 1. Januar 2024 findet der erste Gottesdienst der fusionierten Gemeinde in Schenkendorf als regionaler Neujahrsgottesdienst statt.

Wenn Gemeinden sich zusammenschließen, ist das eigentlich kein Grund zum Jubeln. Denn damit wird deutlich, dass die Gemeinden kleiner werden, was in Schenkendorf

und Zeesen jedoch nicht der Fall ist. Hier sind die Gemeindegliederzahlen relativ konstant. Und trotzdem müssen sich kleine Gemeinden auf den Weg machen, für die Zukunft neue Organisationsformen zu finden.

I.Arndt





## Rückblick auf den 24. September 2023

Für alle Fälle des Lebens haben wir als evangelische Christenmenschen ein Ritual – und die für die verheißungsvollen Anfänge sind aus meiner Sicht die schönsten. Denn allem Anfang wohnt ja bekanntlich ein Zauber inne. ( H.Hesse)

So durften wir am Sonntag, den 24. September, um 14 Uhr in der Kreuzkirche einen festlichen Gottesdienst zur Einführung zweier Pfarrpersonen in ihre jeweiligen kreiskirchlichen Pfarrstellen feiern.

Hoffentlich haben die meisten Anwesenden es gespürt: Die Freude von Pfarrerin Friederike Winter und Pfarrer Boris Witt-Felser an ihrem (bisherigen und zukünftigen) Dienst und ihre Lust, wirklichen Gemeindeaufbau in der Region Königs Wusterhausen zu initiieren. Gleichzeitig war auch die Offenheit der anwesenden Gemeindeleitungen und der Gemeindeglieder wahrnehmbar, in den nächsten Jahren mit den beiden Pfarrpersonen vertrauensvoll und auf Augenhöhe zusammen zu arbeiten.

Nach dem Festgottesdienst zur Einführung gab es noch einen Empfang, wo die Gelegenheit bestand, noch bei Sekt, Kaffee, Kuchen und Gegrilltem ins Gespräch zu kommen. Hier gilt der Dank vor allem allen ehrenamtlichen Helfern, die diesen schönen Tag in dieser Form überhaupt erst möglich gemacht haben.

Im Nachgang des Tages steht die Hoffnung auf eine segensreiche Arbeit in den Gemeinden der Region Königs Wusterhausen in den nächsten Jahren mit einem motivierten und engagierten Pfarrteam.

B. Witt-Felser

### Konfirmanden und JG hielten zwei Friedensgebete -Ein Erfahrungsbericht-

Für den Frieden zu beten, ist in diesen Tagen und Wochen leider um so wichtiger und für viele Menschen ein großes Bedürfnis. Leider müssen wir uns immer wieder mit diesen Sorgen auseinandersetzen, weil anhaltend neue Kriegsherde weltweit entbrennen. Um so wichtiger, dass nicht jeder Einzelne seine Ängste allein aushalten muss, sondern dass wir in den Friedensgebeten in der Kreuzkirche gemeinsam unsere Gedanken teilen können. Ich war besonders von einem Friedensgebet berührt, dass von den Konfirmanden, Teamern und weiteren Jugendlichen unserer Kirchengemeinde gestaltet wurde. Sie haben sich mit Wolfgang Thörner und Pfarrer Witt-Felser viele Gedanken zu diesem Thema gemacht, haben sich intensiv auseinandergesetzt und auch moderne Lieder in "ihrer" Sprache ausgewählt und damit die Friedensandacht musikalisch gestaltet. Und so kam dann dieser "Friedensteppich" zustande, der auf beeindruckende Art und Weise zeigte, dass wir ohne Unterlass für FRIEDEN WELTWEIT weiterhin beten müssen und wollen! Lassen Sie uns diese Tradition auch im kommenden Jahr weiterführen und unsere Sorgen speziell um den Weltfrieden in der Gemeinschaft vor Gott zu bringen - es kostet uns weniger als 30 Minuten und kann doch so Vieles bewirken!

B.Kotzte



## Busausflug: Kirchen im Oderbruch

Auch in diesem Jahr gab es im September einen Busausflug. 32 entdeckungsfreudige Menschen machten sich in dickem Herbstnebel auf den Weg ins Oderbruch. Der erste Halt war im „Oderbruchdom“ in Neuküstrinchen, wo auf königliches Geheiß hin eine Kirche für viele Orte entstand. Heute ist die imposante neuromanische Backsteinkirche mit 1300 Sitzplätzen für den kleinen Ort höchst überdimensioniert und stellt für die Mini-Kirchengemeinde (80 Mitglieder) eine große Herausforderung dar.



An der Wand ist in Kopfhöhe die Wasserstandsmarke des Hochwassers von 1947 zu sehen, aber das Gebäude selbst ist jetzt in hervorragendem Zustand und wird für Regionalgottesdienste und große Konzerte genutzt.

Der zweite Halt bot mit der kleinen Kirche im fast benachbarten AltwuStrau ein regelrechtes Kontrastprogramm: Der äußerlich schlichte Fachwerkbau ist 1789 heimlich entstanden, da die Bauernfamilien „was eigenes“ haben wollten. Innen empfängt einen barocke Opulenz im Puppenstubenformat mitsamt frischrestauriertem Taufengel, der stolz von unserem Kirchenführer präsentiert wurde. Er berichtete, wie die drohende Absackung der Kirche technisch genial-simpel verhindert werden konnte, indem das Gebäude von 40 Wagenhebern „gehalten“ wurde und so unterfüttert werden konnte.

Dritter Halt war im ältesten und vielfach als „Schönstes Oderbruchdorf“ prämierten Neulietzegörick. Auch hier ein engagierter Kirchenführer, das Gebäude tiptop und eine spannende Geschichte: Der Boden von dem Vorgängerbau von 1770, die jetzige Kirche ein Fachwerkbau, der aber solider wirken sollte - daher verputzt wurde und



wie ein massiver Steinbau wirkt. Eine Geschützkugel vom Krieg steckt gut sichtbar im Emporenstühl. Der Kanzelaltar und die Gefallenentafeln (von den Befreiungskriegen gegen Napoleon und beiden Weltkriegen!) sind etwas sehr besonderes. Auch hier machte der instabile Baugrund des feuchten Oderbruchs der Kirche zu schaffen, aber vor 20 Jahren konnte mithilfe von EU- und Bundesmitteln das Gebäude und die Orgel saniert werden.

F.Winter

### Neuer Kreis: „Singen!“ im Gemeindezentrum

Der mehrfach geäußerte Wunsch nach einem offenen Sing-Kreis am Nachmittag nimmt jetzt Gestalt an. Einmal im Monat freitags um 15:00 Uhr sind alle willkommen, die Lust aufs Singen haben. Katja Bergemann hat bereits Erfahrungen mit der Anleitung solch eines Singe-Nachmittags und hat sich bereit erklärt, auch in unserer Gemeinde so etwas anzubieten. Unter ihrer Anleitung wird eine Stunde lang geatmet und geübt und gesungen, was das Herz erfreut.

Es geht einfach nur um das Miteinander singen - Auftritte sind nicht geplant und Notenlesen ist zwar hilfreich, aber keine Voraussetzung zum Mitmachen. Schauen Sie doch mal vorbei! Sie können ohne Anmeldung kommen.

### Nächste Termine: 8.12.2023, 12.1.2024, 9.2.2024

Ansprechpartnerin: K. Bergemann 0176 621 563 88 (am besten am frühen Abend)

### Film ab im Gemeindezentrum an der Kreuzkirche

Es gibt so viele gute Filme auf dieser Welt – und wenn man sie gemeinsam schaut, dann macht das noch mehr Spaß.

Wir bieten deswegen am **Freitag, dem 19. Januar 2024**, um 19 Uhr einen

**Filmabend im Gemeindezentrum** an der Kreuzkirche an.

Alle Interessierten sind willkommen.

Der gezeigte Film wird für Konfirmanden und Jugendliche ebenso geeignet sein, wie für junge Erwachsene, Menschen mitten im Leben und für Senioren.

In dem Film wird es um den Prozess des Erwachsenwerdens und um die Ausprägung einer bestimmten Identität gehen – und das alles auch noch auf humoristische Art und Weise.

Im Anschluss besteht noch die Möglichkeit, gemeinsam über den Film und vielleicht auch über seine religiösen Bezüge ins Gespräch zu kommen.

Das Vorbereitungsteam freut sich auf zahlreiches Erscheinen und einfach einen schönen Abend.

B. Witt-Felser

### Taizé-Singen mal ganz anders

Wie wäre es, sich einfach in die Kreuzkirche zu setzen und die Gesänge aus Taizé zu singen? Wir wollen ein neues musikalisches Format im Januar starten. Der Gedanke: Jeder und jede kann singen. Oft fehlen aber die Notenkenntnis oder die Übung, mehrstimmig zu singen. Die Taizegesänge bieten sich an, sie einfach singend durch ständiges Wiederholen zu lernen. Einfache Kanons könnten ein Anfang sein, aber auch vierstimmige Sätze lassen sich ohne Druck so einüben. Dieses Singen soll die Taizéandachten nicht ersetzen, von denen es ja einige in unserer Region gibt, sondern soll das Mitsingen erleichtern.

Erster Termin: **30. Januar, 19:00 Uhr**

I.Arndt

### Lebendiger Adventskalender 2023 in Königs Wusterhausen

Vom 1.-24. Dezember, täglich um 18:00 Uhr

- |                   |            |  |
|-------------------|------------|--|
| <b>Freitag</b>    | <b>1.</b>  | Familienzentrum der ev. Gemeinden KW, Schenkendorfer Flur 25, KW             |
| <b>Samstag</b>    | <b>2.</b>  | NN   |
| <b>Sonntag</b>    | <b>3.</b>  | FV der ev. Kirche Niederlehme, Karl-Marx-Str.75, KW OT Niederlehme           |
| <b>Montag</b>     | <b>4.</b>  | Familie Ruback, Siedlerweg 7, KW   |
| <b>Dienstag</b>   | <b>5.</b>  | Landeskirchliche Gemeinschaft KW, Schlossplatz 5, KW                         |
| <b>Mittwoch</b>   | <b>6.</b>  | Pro Fete, Friedrich-Engels-Str. 6, KW  |
| <b>Donnerstag</b> | <b>7.</b>  | Familie Kalz, Cottbuser Straße 3, KW   |
| <b>Freitag</b>    | <b>8.</b>  | Ev. Kita „Arche Noah“, Hauptstr. 8, KW OT Diepensee                          |
| <b>Samstag</b>    | <b>9.</b>  | Dahmelandmuseum, Schloßplatz 7, KW   |
| <b>Sonntag</b>    | <b>10.</b> | SPD-Ortsverband, Schlossstr. 6, KW   |
| <b>Montag</b>     | <b>11.</b> | Familienzentrum der ev. Gemeinden KW, Schenkendorfer Flur 25, KW             |
| <b>Dienstag</b>   | <b>12.</b> | Heimatverein Niederlehme „Spritzenhaus“ Am Dorfanger 27a, KW OT Niederlehme  |
| <b>Mittwoch</b>   | <b>13.</b> | Bürgerstiftung Königs Wusterhausen auf dem Lengermann-Hof, Kirchplatz 18, KW |
| <b>Donnerstag</b> | <b>14.</b> | Familie Schaaf-Noack, Rosa-Luxemburg-Str.11, KW                              |
| <b>Freitag</b>    | <b>15.</b> | Familie Stanelle, Goldregenstr. 3, KW  |
| <b>Samstag</b>    | <b>16.</b> | Familie Kopperschmidt, Fontanestr. 2, KW                                     |
| <b>Sonntag</b>    | <b>17.</b> | Familie Dinter, Erich-Weinert-Str. 34, KW                                    |
| <b>Montag</b>     | <b>18.</b> | Alexander Kempe, Die Linke, Erich Kästner Str. 12, KW                        |
| <b>Dienstag</b>   | <b>19.</b> | SHIA e.V. Verband Alleinerziehender, Bahnhofstr. 4, KW                       |
| <b>Mittwoch</b>   | <b>20.</b> | BalanceYogaSpa KW, Gesine Brien, Eichenallee 1a, KW                          |
| <b>Donnerstag</b> | <b>21.</b> | Handwerkskammer und IKK, Cottbuser Str. 53a, KW                              |
| <b>Freitag</b>    | <b>22.</b> | Familie Boelitz, Feldstr.4, KW OT Zernsdorf                                  |
| <b>Samstag</b>    | <b>23.</b> | Familie Marquardt, Mittelstr. 77g, KW OT Zernsdorf                           |
| <b>Sonntag</b>    | <b>24.</b> | Tee- und Wärmestube, Maxim-Gorki-Str. 6/7, KW                                |

Täglich werden sich vom 1.-24.12.2023 um 18:00 Uhr wieder Türen in der Stadt KW öffnen.

Sie laden zum gemeinsamen Beisammensein bei Getränken und Gebäck in adventlicher Atmosphäre ein. Es wäre schön, wenn jeder Gast dazu einen eigenen Becher mitbringt. Seien Sie alle herzlich eingeladen!





## Jugendreise nach London 2024

Im Jahr 2024 bieten wir vom **20.-31. Juli** eine Jugendfreizeit nach England an! London – keiner anderen Stadt gelingt das Zusammenspiel von Tradition und Moderne wie der Hauptstadt Englands. Hier wollen wir wieder eine coole Zeit verbringen und auch ein Treffen mit Jugendlichen aus London ist geplant. Alle können ihr Schulenglisch verbessern! London ist die Stadt, in der der Puls der Zeit schlägt. Kaum eine Metropole ist so aufregend und vielseitig, so skurril und schräg, aber auch schick und prachtvoll. In einmaliger Atmosphäre erwarten euch hier abwechslungsreiche Tage. Neben Sightseeing werden wir uns auch ein paar kirchliche Projekte anschauen. Denn auch Londons Gemeinden sind vielseitig- von traditionell bis speziell - und können uns neue Impulse für Alltag und Glauben geben. Es wird



Sport- und Kreativangebote geben, sowie jeden Tag am Abend eine biblische Andacht und freie Zeit!! Untergebracht sind wir in einem Freizeithaus 20km nördlich von London. Also packe Schirm, Charme und Melone ein! Geplant ist mit dem Flugzeug von dem Flughafen BER nach London zu fliegen! Der Teilnehmerbeitrag für Jugendliche im Alter von 13-17 Jahren für die 12 Tage inclusive Flug, Unterkunft und Verpflegung wird sich auf 499 € belaufen. Die Frei-



zeit wird zusammen mit Jugendlichen und der Jugendmitarbeiterin aus Berlin-Britz durchgeführt werden. Also melde Dich rechtzeitig an, um Dir einen Platz für die Jugendfreizeit zu sichern. Nähere Infos, den Flyer und einen Anmeldebogen gibt es ab Anfang Dezember beim Jugendmitarbeiter Wolfgang Thörner. Wichtig und jetzt schon zu bedenken, man kann England nur mit einem gültigen Reisepass bereisen. Daher sollte man sich zeitnah um einen Reisepass bemühen, wer keinen gültigen mehr hat oder keinen besitzt!  
W. Thörner



## LEGO-TAGE für Kinder im Gemeindezentrum in Senzig

**06.-09. Februar 2024**  
täglich von **09:30- 15:30 Uhr**

Hallo!

Du bist herzlich zu den LEGO-Bautagen in der Lukasgemeinde in Senzig eingeladen. Du kannst mithelfen, dass eine riesengroße Stadt entsteht.

Was erwartet Dich:

Wir wollen eine große Stadt mit Lego- Bausteinen entstehen lassen. Zwischen den Bauzeiten erwarten Dich spannende Geschichten aus der Bibel, Aktionen auch im Freien und gemeinsames Singen und Essen.

Am Freitag, **09. Februar, 16:00 Uhr** soll die Stadt im Beisein der Eltern feierlich eröffnet werden. Ab 17:00 Uhr wird dann alles wieder abgebaut. Dazu brauchen wir helfende Hände von Teamern und Eltern.

Einfach anmelden!

Wer: Kinder im Alter von 8-12 Jahren

Wo: Lukasgemeinde Senzig, Chauseestr. 59  
15712 Königs Wusterhausen

Kosten: 20 € für alle 4 Tage mit Mittagessen

W.Thörner



## Der besondere Gottesdienst am 6. Januar 2024

### Familiengottesdienst in der Kita „Arche Noah“

Am **6. Januar 2024** wird um 14:00 Uhr zu einem besonderen Gottesdienst in die Kita in Zusammenarbeit mit der Kirchengemeinde Deutsch Wusterhausen eingeladen. Gottesdienste in unserer Kita in Diepensee sind etwas ganz besonderes. Im Mittelpunkt stehen auch in diesem Jahr die Heiligen drei Könige und ihre Reise zum Jesuskind. Der große Raum der Kita wird an diesem Tag zum Gottesdienstraum. Groß und Klein sind herzlich Willkommen. Bitte die Hausschuhe nicht vergessen! (Bitte beachten: der 6. Januar ist ein **Samstag!**)



I.Arndt



<b>03. Dezember - 1. Advent</b>		
<b>KW</b> 10:30 Uhr	mit Flötenkreis	 Witt-Felser
<b>SD</b> 14:00 Uhr	anschl. Adventsfeier	 Arndt
<b>10. Dezember - 2. Advent</b>		
<b>DW</b> 09:00 Uhr		Winter
<b>KW</b> 14:00 Uhr	Familiengottesdienst mit anschl. Adventsfeier	Arndt
<b>17. Dezember - 3. Advent</b>		
<b>SD</b> 16:00 Uhr	Krippenspiel	Thörner / Witt-Felser
<b>KW</b> 18:00 Uhr	Krippenspiel	Thörner / Witt-Felser
<b>24. Dezember - Heiligabend</b>		
<b>KW</b> 15:00 Uhr	Familiengottesdienst	Bunde und Team
<b>ZE</b> 15:00 Uhr	Christvesper	Arndt
<b>DW</b> 16:00 Uhr	Christvesper	Witt-Felser
<b>SD</b> 16:00 Uhr	Christvesper	Arndt
<b>DW</b> 17:00 Uhr	Christvesper	OKR Habighorst
<b>KW</b> 17:00 Uhr	Christvesper	Arndt
<b>KW</b> 22:30 Uhr	musikalische Christnacht	Team
<b>25. Dezember 1. Christtag</b>		
<b>DW</b> 9:00 Uhr		Arndt
<b>KW</b> 10:30 Uhr	Bläsergottesdienst	Arndt
<b>26. Dezember 2. Christtag regional</b>		
<b>KW</b> 10:30 Uhr	10:30 Uhr mit der Kantorei 	Witt-Felser
<b>31. Dezember - Altjahresabend</b>		
<b>SE</b> 16:00 Uhr	16:00 Uhr	Witt-Felser

**Zeichenerklärung:**

=Abendmahl










= Kindergottesdienst

**DW**=Deutsch Wusterhausen, **KW**= Königs Wusterhausen, **SD**= Schenkendorf, **ZE**= Zeesen **SE**= Senzig **NL**= Niederlehme, **ZED**= Zernsdorf

**AKTUELL: Pfr. Frank beginnt seinen Dienst in der Lukaskirche**

Der GKR der Lukaskirchengemeinde hat sich für eine Entsendung von Vikar David Frank in die Lukaskirche ausgesprochen. Am 1. Januar beginnt er seinen zweijährigen Entsendungsdienst. In der nächsten Ausgabe wird sich David Frank vorstellen.

Kennenlernen können Sie Pfr. Frank im Vorstellungsgottesdienst am **7. Januar 2024, 14:00 Uhr** im Kirchengemeindehaus Senzig. I.Arndt

<b>01. Januar - Neujahr</b>		
<b>SD</b> 14:00 Uhr	mit anschl. Empfang	Winter
<b>06. Januar- Epiphania</b>		
<b>DW</b> 14:00 Uhr	Familiengottesdienst in der Kita „Arche Noah“	Arndt
<b>07. Januar - 1. So. n. Epiphania</b>		
<b>ZE</b> 09:00 Uhr		Arndt
<b>KW</b> 10:30 Uhr		Arndt
<b>SE</b> 14:00 Uhr	Vorstellung Pfr. i.E. Frank regional 	Dr. Nottmeier / Frank
<b>14. Januar - 2. So. n. Epiphania</b>		
<b>DW</b> 09:00 Uhr		Winter
<b>KW</b> 10:30 Uhr		Winter 
<b>21. Januar - 3. So. n. Epiphania</b>		
<b>SD</b> 09:00 Uhr		Witt-Felser 
<b>KW</b> 10:30 Uhr	Abschluss Allianzgebetswoche  	Witt-Felser
<b>28. Januar - letzter So. n. Epiphania</b>		
<b>DW</b> 09:00 Uhr		Winter
<b>KW</b> 10:30 Uhr		Winter 
<b>4. Februar - Sexagesimä</b>		
<b>ZE</b> 09:00 Uhr		Arndt
<b>KW</b> 10:30 Uhr		Arndt 
<b>11. Februar - Estomihi</b>		
<b>DW</b> 09:00 Uhr		Winter
<b>KW</b> 10:30 Uhr		Winter

**Kindergottesdienste in KW und Schenkendorf** finden Sie im Gottesdienstplan mit dem Symbol „Kirche mit Kindern“ gekennzeichnet.



In Schenkendorf findet der Kindergottesdienst nach dem Gottesdienst statt. **21.01.2024, Beginn um 10:15 Uhr**

In Königs Wusterhausen beginnen die Kinder um **10:30 Uhr** in der Kirche. Mit der Leiterin verlassen sie den Gottesdienst und gehen dann in das Kinderzentrum zu ihrem Kindergottesdienst. Folgende Termine:

**03.12.2023 -1. Advent, 26.12.2023 - 2. Feiertag, 14.01.2024, 21.01.2024, 28.01.2024**



## Rückblick Martin 2023 in unseren Gemeinden

Das Martinsfest in **Schenkendorf** brachte für Groß und Klein die Gelegenheit, das Thema des Miteinanders gleich anzuwenden, als es am Kirchausgang Hörnchen zu essen gab. Zuvor waren dort gemeinsam schöne Lieder gesungen worden und alle lauschten gespannt dem Anspiel über den Heiligen Martin. Der anschließende Laternenumzug wurde ohne Posaunenchor oder Pferd, aber von der Feuerwehr begleitet und gipfelte in einem gemütlichen Beisammensein bei Speis´ und Trank in der Kita Regenbogen. R. Reichwald



11.11.2023 **Deutsch Wusterhausen**: Ein Gruppe von Ehrenamtlichen aus DW und Diepensee und die FFW Diepensee organisierten wieder einen nicht enden wollenden Martinsumzug, der zur Kirche führte. Im strömenden Regen lauschten die Kinder der Martinsgeschichte. Die Bläser des PCKW umrahmten die Andacht. Hinter der Kirche gab es eine Lasershow, Bläserklänge und allerlei Leckereien.



12.11. 2023 **KW**: In diesem Jahr wurde der Martinsumzug mit einer Andacht in der Kreuzkirche eröffnet. Mit dabei erstmals Martin als St. Martin. Der Kinderchor und Esther Bunde mit ihrem Team gestalteten die Andacht, bevor es mit St.Martin auf einem Pferd in Richtung katholischer St.Elisabethkirche ging. Hier gab es dann zu den Klängen des Posaunenchores Martinshörnchen. I.Arndt



## DANKE

Danke an alle – Groß und Klein, Alt und Jung – die gefegt, gesaugt, gewischt, geharkt, gemäht, auf Leitern geklettert sind, mit der Astschere auf dem Grundstück unterwegs waren, das Laub auf den Anhängern festgetreten haben... - nur so konnte in und um die Kreuzkirche vieles geschafft werden. Wir waren 35 Helferinnen und Helfer.



Wer dieses Mal nicht dabei sein konnte – kann sich schon mal den Termin für den Frühjahrsputz am **23.03.2024** vormerken!!



Und auch in Deutsch Wusterhausen wurde fleißig gearbeitet, um das Grundstück vom Laub zu befreien. Auch hier ein herzliches Dankschön an alle Helferinnen und Helfer!  
I.Arndt,A.Dommisch

## Wo Weihnachten zu Hause ist

In diesem Jahr werden wieder die traditionellen Advents-u. Weihnachtsveranstaltungen angeboten. Hier eine Zusammenstellung.



**3. 12., 1. Advent, 14:00 Uhr Schenkendorf**, Adventsfeier im Gemeindehaus, anschl. Adventscafé

**10. 12., 2. Advent, 9:00 Uhr** Gottesdienst Deutsch Wusterhausen  
**14:00 Uhr** Familiengottesdienst zum 2. Advent mit anschließendem Zusammensein im Gemeindezentrum KW und Angebote für Kinder

**16.12., 16:00 Uhr und 18:00 Uhr** Adventskonzert in der Kreuzkirche

**17.12., 3. Advent, 15:00 Uhr** Orgelmusik bei Kerzenschein in der Kreuzkirche

**17.12., 3. Advent, 16:00 Uhr** Krippenspiel der Jugend in Schenkendorf

**18:00 Uhr** Krippenspiel der Jugend in den Kreuzkirche

### 24.12., Heiligabend-Gottesdienste

15:00 Uhr Zeesen, Pfr. Arndt

15:00 Uhr Kreuzkirche KW, familienfreundlicher Gottesdienst

16:00 Uhr Schenkendorf, Pfr. Arndt

16:00 Uhr Deutsch Wusterhausen, Pfr. Witt-Felser

17:00 Uhr Kreuzkirche KW, Pfr. Arndt

17:00 Uhr Deutsch Wusterhausen, OKR Habighorst

22:30 Uhr Musik zur Christnacht KW, Team/Kantorin Scheetz

### 25.12., 1. Christtag

09:00 Uhr Weihnachtsgottesdienst in Deutsch Wusterhausen, Pfr. Arndt

10:30 Uhr festlicher Posaunengottesdienst zum Weihnachtsfest in KW, Pfr. Arndt

**26.12., 2. Christtag** Regionalgottesdienst mit der Kantorei in der

10:30 Uhr Kreuzkirche KW, Pfr. Witt-Felser /Kantorin Scheetz

**31. 12., Senzig**, Altjahresabend, Regionalgottesdienst in Senzig

16:00 Uhr

**31. 12., Deutsch Wusterhausen,**

23:50 Uhr Jahresausklang und Begrüßung des neuen Jahres

**01. 01. 2024, Schenkendorf**, Neujahrgottesdienst Pfn. Winter

14:00 Uhr

## Friedenslicht aus Bethlehem

Auch in diesem Jahr gibt es zu den Weihnachtsgottesdiensten wieder die Gelegenheit, ein Weihnachtslicht aus Bethlehem mit nach Hause zu nehmen. Pfadfinder aus Deutschland organisieren, dass ein Licht aus der Geburts-

grotte in Bethlehem nach Deutschland gebracht und hier verteilt wird. Für eine kleine Spende können sie das Licht dann mit nach Hause nehmen, oder Sie bringen sich eine eigene Laterne (Kerze) mit und entzünden sie an der Weihnachtskerze. I.Arndt



## Ein neuer Boden, neue Vorfreude

Liebe Leserinnen und Leser,

In der vorweihnachtlichen Zeit des Advents erwärmt die Vorfreude auf die Ankunft Jesu unsere Herzen. Wir lassen uns von diesem besonderen Gefühl der Erwartung anstecken, während wir uns auf das kommende Jahr vorbereiten.

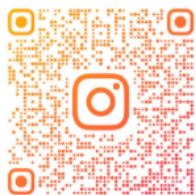
In unserem Familienzentrum gibt es auch Grund zur Vorfreude und Dankbarkeit. Kürzlich haben wir einen neuen Fußbodenbelag im großen Raum unseres Familienzentrums erhalten. Dieser Bodenbelag ist nicht nur eine physische Verbesserung, sondern auch ein Symbol für das, was unser Familienzentrum für uns bedeutet.

In der Bibel finden wir einige Passagen, die die Bedeutung des Bodens unterstreichen. Ein solches Zitat aus dem Buch der Psalmen lautet: "Dein Wort ist meines Fußes Leuchte und ein Licht auf meinem Wege." (Psalm 119,105). Dies erinnert uns daran, dass der Boden, auf dem wir stehen, nicht nur ein physisches Fundament ist, sondern auch einen spirituellen Bezug hat.

Unser Familienzentrum ist zu einem Ort geworden, an dem Gemeinschaft gedeiht und wir uns versammeln können, um einander zu unterstützen und Freude zu teilen. Es ist ein Ort der Begegnung, des Lebens, Lernens und neuer Verbindungen. Dies ist ein Grund zur Dankbarkeit und zur Vorfreude auf das kommende Jahr.

Wir möchten Sie an dieser Stelle herzlich einladen, an den bevorstehenden Veranstaltungen in unserem Familienzentrum teilzunehmen, um uns zu stärken, zu vernetzen und gemeinsam Freude zu teilen. Gemeinsam können wir diese besondere Zeit des Advents feiern und uns auf das freuen, was vor uns liegt.

Möge die Vorfreude des Advents unsere Herzen erhellen und uns daran erinnern, dass unser Familienzentrum ein Ort des Zusammenseins und des Glaubens ist. Wir sind dankbar für das, was wir haben, und freuen uns auf das, was noch kommen wird. In herzlicher Vorfreude und Dankbarkeit,  
Katja und Anja



@FAMILIENZENTRUM\_KW\_GANZSTARK

## Unsere Kurse im Schenkendorfer Flur

**Montags, 14:30- 16:30 Uhr** ZWergenwissen - offener Treff mit Jessica Skirlo, Beratungsangebot zu den Themen: Beikost, Stillen, Schlafen

**dienstags, 14:30 - 16:30 Uhr** FAMILIENCAFÉ - offener Treff mit Bastel-/Spiel-Koch- und Leseangebot und zusätzliches Beratungsangebot der Familienberatung  
**mittwochs, 10:00 - 11:00 Uhr:** MINI ZWERGE KRABELLGRUPPE (0-12 Monate)\* gerade Kalenderwochen, 15:30 - 17:30 Uhr\*\*

ALLEINERZIEHENDENTREFF (Koop. SHIA, AWO NGK, EFB) ungerade Kalenderwochen 15:00 - 17:00 UHR, ZWergenSPIELEN (0-3 JAHRE)

**donnerstags, 09:30 - 11:00 Uhr** ZWergENTREFF - SPIELEN & KRABELN (1 - 2,5 Jahre)\*

Unsere Kurse besuchen Kinder in Begleitung eines Erziehungsberechtigten. Eltern haften für ihre Kinder.

**Anmeldung:** k.renter@kk-neukoelln.de, Tel.:0170-556 66 50

\*Anmeldung beim Netzwerk: 0800-64546337

## Rückblick Erntedank

Auch in diesem Jahr waren die Kirchen im Sprengel wieder reich mit Erntegaben geschmückt. Und wie in jedem Jahr kamen die Spenden der Tee- u. Wärmestube in KW zugute. Allen Spenderinnen und Spendern sei an dieser Stelle ganz herzlich gedankt. Ein großes Lob soll aber auch denen zukommen, die die Kirchen dann so schön mit den Gaben dekoriert haben. Und nicht zuletzt soll jenen gedankt werden, die die Gaben dann in die M.-Gorki-Str. transportiert haben, wie Familie Kalz, Familie Dommisch und Frau Steinke.

Lydia aus der Tee- u. Wärmestube hat sich über die Gaben gefreut, aus denen sie sicher etwas Leckeres gekocht hat. I.Arndt



## Das besondere Konzert zum Jahresausklang

Auf Grund der großen Nachfrage im letzten Jahr wird es auch in diesem Jahr zum Jahresausklang ein besonderes Konzert mit der Künstlerin Stephanie Maschke in der Kirche Deutsch Wusterhausen geben. Als Pianistin, Sprecherin und Sängerin wirkte Stefanie Maschke auf nationalen und internationalen großen Bühnen. Ihre CD „Beflügelt“ mit Werken von Volker Freidel wird auf RBB Kultur regelmäßig gesendet. Sowohl solistisch als auch kammer-musikalisch ist sie in verschiedenen Genres zuhause und während ihrer Konzerte immer wieder für Überraschungen gut. Aktuell ist sie in der Show „Falling In Love“ im Friedrichstadtpalast Berlin engagiert und in diverse CD-Projekte vertieft.

Beginn: **30.12.2023, 18:00 Uhr**

Der Eintritt ist frei. Es wird um Spenden für die Dach- u. Turmsanierung der Kirche DW gebeten. In der Pause werden Häppchen und Wein angeboten.

Am **31.12, 23:50 Uhr** wird wieder zu einer kleinen Andacht in die Kirche mit Neujahrsläuten eingeladen. A.Dommisch





**Samstag, 09. Dezember 2023, 17:00 Uhr  
Dorfkirche Deutsch Wusterhausen**

*Verschneit liegt rings die ganze Welt*  
Lieder zur Winter- und Weihnachtszeit  
von Caccini, Praetorius, Regner, von Rüdersdorf u.a.  
Doerthe Maria Sandmann – Sopran  
Matthias Gerhard Müller – Gitarre/Arrangements  
Eintritt: 7,50 €, ermäßigt: 5,00 €  
(Foto: Doerthe Sandmann)



**Samstag, 16. Dezember 2023, 16:00 Uhr und 18:00 Uhr  
Kreuzkirche Königs Wusterhausen**

*Advents - und Weihnachtsmusik*

Weihnachtliche Chormusik,  
Bläsermusik, Instrumentalmusik und  
Orgelmusik verschiedener Stile und  
Jahrhunderte von M. Praetorius,  
Georg Friedrich Händel, J. Haydn,  
Ignaz Reimann  
Mitwirkende:



Chor und Instrumentalgruppe des  
Friedrich-Wilhelm-Gymnasiums Königs Wusterhausen,  
Chor der Freien Musik- und Kulturakademie Wildau  
Posaunenchor und Kantorei Königs Wusterhausen  
Eintritt: frei

**Sonntag, 17. Dezember 2023, 15:00 Uhr  
Kreuzkirche Königs Wusterhausen**

*Orgelmusik bei Kerzenschein*  
Barocke Orgelklänge zur Weihnachtszeit aus  
Deutschland, Frankreich, Italien, Österreich und Böhmen.  
Orgel: Christiane Scheetz  
Eintritt: frei

**Heilig Abend, 24. Dezember 2023, 22:30 Uhr  
Kreuzkirche Königs Wusterhausen**

*Musikalische Christnacht*  
Texte, Kantaten, Lieder, Kammermusik und Orgelmusik  
zum Heiligen Abend  
Kantorei Königs Wusterhausen  
Eintritt: frei

**Samstag, 20. Januar 2024, 18:00 Uhr  
Kreuzkirche Königs Wusterhausen**

**HARMONIC BRASS**

*Donaureise*

2845 km pures Glück. Der Weg der Donau von der Quelle in Donaueschingen bis zur Mündung ins Schwarze Meer ist fantastisch, geheimnisvoll magisch. Die schönsten Metropolen Europas liegen ihr zu Füßen. Man nennt sie die Königin unter den Flüssen und sie wird gepriesen, besungen, geliebt und gehasst.

Viele Gründe für das erfolgreichste Bläserquintett Europas, sich auf den Weg zu machen, um diesen ureuropäischen Strom zu erkunden. Mit ihrem neusten Konzertprogramm „Donaureise“ ist dem Ensemble ein großer Wurf gelungen. HARMONIC BRASS sucht die schönsten Geschichten über den Fluss, besteigt eine Ulmer Schachtel, erkundet die großartigsten Landschaften und Städte und präsentiert vor allen Dingen eines: Die Musik der Donau! Wie der Fluss ist auch die Musik seiner Anrainerstaaten: Mal lieblich verspielt, mal wild und ungezügelt. Wiener Schmäh im Dreivierteltakt wird von wilden rumänischen Klängen abgelöst. Mal sind Fluss und Melodie kaum zu hören, mal sind sie ein gewaltiger Strom. Alles dargeboten von mit typisch-perfektem HARMONIC BRASS-Sound und einer ungebändigten Musizierlust.

Mitwirkende:

Elisabeth Fessler – Trompete  
Hans Zellner – Trompete  
Andreas Binder – Horn  
Alexander Steixner – Posaune  
Karl Wilhelm Hultsch – Tuba

Eintritt: 22,00 €, ermäßigt: 18,00 €  
Vorverkauf in der Regionalküsterei und im Musikladen Brusgatis



Foto: Harmonic Brass/Fotograf: Mike Meyer



## „Die Weihnachtsgans zum Feste“

Eine Einladung an alle, die ihre Sorgen und Nöte vergessen möchten, und in fröhlicher Gemeinschaft ein festliches Essen genießen wollen.

Weihnachtsgans, Rotkohl und Thüringer Klöße werden kostenfrei an weihnachtlich gedeckten Tischen im MGH Fontanetreff am 22.12.23 ab 13 Uhr serviert. Wir freuen uns auf interessante Gespräche und ein besinnliches Miteinander.

Um Anmeldung wird gebeten.  
Mehrgenerationenhaus Fontanetreff  
Fontaneplatz 12  
15711 Königs Wusterhausen  
Tel.: 03375-525591



„Weihnachtsgansessen“ ist eine Initiative „Wir für KW“ und wird unterstützt von der Volkssolidarität Bürgerhilfe, Caritasverband und der Sabelus XXL Apotheke.

Im Verbund der Diakoniewerk Simeon gGmbH



Machen Sie mit – wählen Sie sich hier im Mehrgenerationenhaus!  
[www.diaakoniewerk-simeon.de](http://www.diaakoniewerk-simeon.de)



## Allianzgebetswoche 2024 – Gott lädt ein: Vision for Mission

Uns als Evangelische Christen unabhängig von der spezifischen Konfession oder Ausprägung eint vor allem: Dass Jesus Christus der einzige Weg zu einem gelingenden Leben ist und dass das gemeinsame Gebet eine große Wirksamkeit hat.

So soll es auch im Jahr 2024 vom 14. bis zum 21. Januar wieder eine Allianzgebetswoche in der Region Königs Wusterhausen geben.

Wir starten am **Sonntag, dem 14. Januar**, mit einem **Eröffnungsgottesdienst** um

10:00 Uhr in der evangelisch-freikirchlichen Gemeinde in Zeesen. Hier wird Pastor Peter Otparlik den Gottesdienst leiten und Pfarrer Boris Witt-Felser die Predigt halten.

Dann wollen wir uns an **drei Abenden** jeweils um **18:00 Uhr** zu einem gemeinsamen Austausch treffen.

Am **Dienstag, dem 16. Januar**, ist die landeskirchliche Gemeinschaft Gastgeber im Gemeindezentrum an der Kreuzkirche. Am **Mittwoch, dem 17. Januar**, öffnet die **Christusgemeinde** ihre Türen. Für den dritten Abend am **Donnerstag, dem 18. Januar** steht der Ort noch nicht fest. Hier werden wir Sie rechtzeitig über Flyer informieren.

Der **Abschlussgottesdienst** findet dann am **Sonntag, dem 21. Januar**, um 10.30 Uhr in der Kreuzkirche in KW statt. Die Leitung des Gottesdienstes wird Pfarrer Boris Witt-Felser haben, die Predigt wird Pastor Peter Otparlik halten.

Thema der Allianzgebetswoche ist dieses Mal die Frage, wie wir als Christenmenschen wirklichen Gemeindeaufbau betreiben können und wie wir gemeinsam eine Vision entwickeln, die noch mehr Menschen für den Glauben begeistert. Herzliche Einladung zu allen Veranstaltungen der so wichtigen und hoffentlich wieder segens- und erkenntnisreichen Allianzgebetswoche...

B. Witt-Felser



## Gesprächskreis in Schenkendorf- eine gute Tradition

Seit vielen Jahren trifft sich im Gemeindehaus Schenkendorf einmal im Monat der Gesprächskreis Schenkendorf. Es wird miteinander gesungen, Geburtstage werden bedacht und ein Thema wird vorgestellt. Es besteht aber immer auch die Möglichkeit, spontan ein Thema einzubringen. Der Kreis ist in die Jahre gekommen und sucht „Nachwuchs“. Wer Lust hat, sich über Themen des Glaubens und des Alltags auszutauschen oder sich inspirieren zu lassen, ist herzlich eingeladen. Immer am 2. Mittwoch des Monats trifft sich der Kreis.

**Termine 2024: 10. Januar, 07. Februar, 06. März, Beginn: 18:00 Uhr**



### Mit dem Posaunenchor in der Adventszeit unterwegs

Der Posaunenchor begleitet und umrahmt nicht nur Gottesdienste, Festlichkeiten und Aktionen in unserer Kirchengemeinde, sondern ist auch diakonisch vielfältig im Einsatz.

So auch wieder in der diesjährigen Adventszeit, hier ein Auszug aus unserem Terminkalender - zusätzlich zu den Gottesdiensten in unseren Gemeinden. Vielleicht macht der Eine oder Andere einen Adventsspaziergang und lauscht den Klängen des Posaunenchores.

**02.12. um 18:00 Uhr** auf dem Weihnachtsmarkt am Dorfanger in Senzig

**03.12. um 14.30 Uhr** am Seniorenheim Deutsch Wusterhausen

**17.12. um 14.30 Uhr** am Seniorenheim KW, Rosa - Luxemburg - Straße

**17.12. um 16:00 Uhr** Turmblasen auf dem Fontaneplatz, „Lobetaler Wohnen“.

Die jahrhundertealte Tradition des Turmblasens wurde vor gut 30 Jahren in Königs Wusterhausen wiederbelebt. An den Adventssonntagen spielte der Posaunenchor Königs Wusterhausen von der Balustrade des Wasserturms auf dem Funckerberg.

Viele Zuhörer pilgerten dazu auf den Berg, um dieses adventliche Highlight zu erleben. Im letzten Jahr ist das Turmblasen auf den Fontaneplatz gezogen. Die "Lobetaler Wohnen" mit ihrer Dachterrasse ist nun der Gastgeber für den Posaunenchor und die zahlreichen Zuhörer, die sich mit Punsch und Würstchen versorgen können. K.Kalz



### Taize Andacht

An viel zu vielen Orten auf dieser Welt herrscht immer noch Krieg. Der Traum vom Frieden auf Erden für alle Geschöpfe Gottes ist leider immer noch nicht Wirklichkeit geworden. Wir wollen uns daher am **Freitag, den 19. Januar 2024, um 18:00 Uhr** in der **Kreuzkirche KW** zu einem gemeinsamen **Friedensgebet** treffen. Wir wollen dies tun, indem wir uns einlassen auf die Gesänge aus **Taizé**. Im gemeinsamen Singen dieser meditativen Choräle steckt eine große Kraft, die wir im Idealfall mitnehmen können in unseren Alltag – wenn wir dort auf Menschen zugehen und ihnen mit Liebe begegnen. Fühlen Sie sich herzlich eingeladen und erwartet...  
B. Witt-Felser



### Gitarrengruppe

Eine neue Gitarrengruppe hat angefangen. Noch besteht die Möglichkeit, einzusteigen. Eingeladen sind alle Menschen, die Lust daran haben, andere Menschen oder sich selbst mit der Gitarre begleiten zu können. Eine spielbare Gitarre sollte vorhanden sein. Wir treffen uns im Gemeindezentrum an der Kreuzkirche. Nächste Termine: **13.12., 10.1.2024, 24.1.2024, 7.2.2024, jeweils 19:00 Uhr**

I.Arndt

### Taufen

*In unseren Gemeinden wurden getauft:*



**KW** **Romeo Scheetz**, geb. 28.09.2022, getauft am 08.10. 2023

### Bestattungen

*Aus unseren Gemeinden wurden heimgerufen und kirchlich bestattet:*



**KW** **Dr. Eckhard Kienast**, geb. 01.03.1938 in Liegnitz, gest. am 26.08.2023 Frankfurt Oder, zuletzt wohnhaft in Rosa-Luxemburg-Str., KW

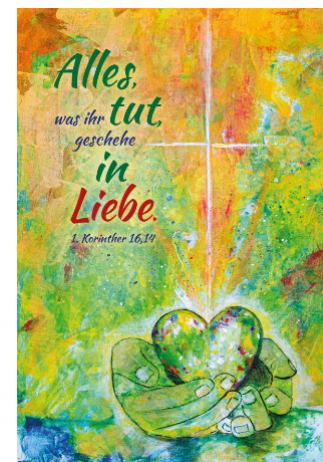
**Marianne Grundmann**, geb. 04.03.1939 in Wismar, gest. am 11.09.2023, früher wohnhaft in Tiergartenstr., KW

**SD** **Gisela Reeck**, geb. Just, geb. am 20.09.1938 in Berlin, gest. am 14.09.2023 in Berlin, früher wohnhaft in Freiherr-von-Loeben-Str., Schenkendorf

**Dieter Dommisch**, geb. am 25.05.1937 in Krummensee gest. am 03.11.2023 in Königs Wusterhausen früher wohnhaft in Mittenwalde OT Krummensee, Dorfstr.

**ZE** **Ruth Scholz**, geb. Tischer, geb. am 12.03.1932 in KW, gest. am 12.10.2023 in Berlin, zuletzt wohnhaft in Alfred-Ranft-Str., Berlin

**Gerda Hilliger von Thile** geb. Plock, geb. am 24.11.1938 in Oderin, gest. am 23.10.2023 in Zeesen, zuletzt wohnhaft in Dorfaue, Zeesen





**So finden Sie die Kirchen**  
**Kreuzkirche Königs Wusterhausen**

Kirchplatz 2,  
15711 Königs Wusterhausen

**Dorfkirche Deutsch Wusterhausen**

Am Denkmalplatz,  
15711 Königs Wusterhausen,  
Deutsch Wusterhausen



**Dorfkirche Schenkendorf**

Freiherr-von-Loeben-Straße 12,  
15749 Mittenwalde,  
OT Schenkendorf

**Kirche Zeesen**

Friedenstraße 54/Ecke Sonnenweg,  
15711 Königs Wusterhausen,  
OT Zeesen

### Unsere Gemeinden im Internet

[www.kreuzkirche-kw.com](http://www.kreuzkirche-kw.com)

[www.kirchenmusik-kw.de](http://www.kirchenmusik-kw.de)

[www.kw-evangelisch.de](http://www.kw-evangelisch.de)

[www.neukoelln-evangelisch.de](http://www.neukoelln-evangelisch.de)

### Bankverbindung

bei der Berliner Sparkasse:

Ev. Kirchenkreisverband Süd  
 IBAN: DE78 1005 0000 4955 1903 97  
 BIC: BELADEVXXX

**Im Verwendungszweck bitte unbedingt die Kirchengemeinde angeben!**

- Deutsch Wusterhausen
- Königs Wusterhausen
- Schenkendorf/Zeesen

Gern stellen wir Ihnen bei Spenden eine Spendenbescheinigung aus. Beachten Sie, dass wir dazu Ihren Namen und Anschrift benötigen. Bitte wenden Sie sich in diesem Fall an unsere Regionalküsterei, die Ihnen nach Zahlungseingang gern die entsprechende Bescheinigung ausstellt.

### Regelmäßige Termine von Gemeindegruppen

<b>Christenlehre</b>	dienstags 1.-3. Klasse 16:15-17:15 Uhr 4.-6. Klasse 17:15-18:15 Uhr Gemeindezentrum/Kinderzentrum
<b>Konfirmationsunterricht</b>	dienstags 17:00 Uhr Gemeindezentrum/ Jugendraum
<b>Junge Gemeinde</b>	4.12., 22.12., 12.1.24, 26.1.24, jeweils 18:00 Uhr Gemeindezentrum/Jugendraum
<b>Teamerkreis</b>	4.12., 18.12., 8.1.24, 22.1.24 jeweils 18:00 Uhr Gemeindezentrum/ Jugendraum
<b>Blockflötenkreis</b>	Mi., 17:00 Uhr Gemeindezentrum
<b>Kantorei</b>	Mi., 19:30 Uhr Gemeindezentrum
<b>Kinderchor 6-12 jährige</b>	Do., 15:15 Uhr Gemeindezentrum
<b>Kinderchor 3-5 jährige</b>	Do., 16:00 Uhr Gemeindezentrum
<b>Spielenachmittag</b>	Do., 17:00 Uhr Gemeindezentrum
<b>Posaunenchor</b>	Do., 19:00 Uhr Gemeindezentrum
<b>Gebetsstunde</b>	Di., 17:15 Uhr Gemeindezentrum
<b>Bibelstunde</b>	Di., 18:00 Uhr Gemeindezentrum
<b>Gemeinschaftstunde</b>	So., 18:00 Uhr Gemeindezentrum
<b>Frauenkreise</b> <b>Gesprächskreise</b>	Informationen zu den Frauenkreisen können bei Pfn. Winter telefonisch erfragt werden unter: 0177-8094254.
<b>Gesprächskreis für Jung und Alt</b>	Herr Bunde, Tel. 033763-2 00 49 freut sich über jeden, der singt, betet und in der Bibel forscht. Wir treffen uns einmal im Monat nach telefonischer Absprache.



**Regionalküsterei**

Gemeindebüro

Tel.: 03375-25 86 20, Schlossplatz 5, 15711 KW

E-Mail: [regionalkuesterei-kw@t-online.de](mailto:regionalkuesterei-kw@t-online.de)

Annette Radecke

Dienstag 10:00-12:00 Uhr und 14:30-17:30 Uhr

Donnerstag 10:00-12:00 Uhr

Freitag 09:00-11:00 Uhr

**Küsterin**

Ingo Arndt

Mobil: 0162-2963897

**Pfarrer**E-Mail: [pfarrerarndt@email.de](mailto:pfarrerarndt@email.de)

Boris Witt-Felser

Mobil: 0160-1072116

**Pfarrer**E-Mail: [boris.witt@gemeinsam.ekbo.de](mailto:boris.witt@gemeinsam.ekbo.de)

Friederike Winter

Mobil: 0177-8094254

**Pfarrerin**E-Mail: [friede.winter@online.de](mailto:friede.winter@online.de)

Christiane Scheetz

Mobil: 0174-94 08 990

**Kantorin**E-Mail: [christiane-scheetz@gmx.de](mailto:christiane-scheetz@gmx.de)

Esther-Sophie Bunde

Mobil: 0177-9658538

**Christenlehre**E-Mail: [rbunde@web.de](mailto:rbunde@web.de)

Wolfgang Thörner

Mobil: 0176-11846093

**Jugendmitarbeiter**E-Mail: [thoerner@ejnberlin.de](mailto:thoerner@ejnberlin.de)

Beate Haring

Tel.: 03375-209122

Pfn. Winter

Mobil: 0177-8094254

**Besuchsdienst**E-Mail: [friede.winter@online.de](mailto:friede.winter@online.de)

Katja Renter / Anja Dorn

Tel.: 03375 217739

**Familienzentrum**

Mobil: 0170 5566650

E-Mail: [familienzentrum-kw@kk-neukoelln.de](mailto:familienzentrum-kw@kk-neukoelln.de)**Gemeindekirchenräte:**

Andreas Dommisch

Mobil: 0179-2024677

Vors. des GKR DW

Tel.: 03375-295612

E-Mail: [info@adba-kw.de](mailto:info@adba-kw.de)

Beatrice Kotzte

Tel.: 03375-90 23 17

Vors. des GKR Schenkendorf/  
ZeesenE-Mail: [beakotzte@gmx.net](mailto:beakotzte@gmx.net)

Karsten Kalz

Tel.: 03375-205262

Vors. des GKR KW

E-Mail: [k.kalz.gkr@t-online.de](mailto:k.kalz.gkr@t-online.de)**Herausgeber:**

Der Gemeindebrief wird vom Redaktionskreis im Auftrag der Gemeindekirchenräte Deutsch Wusterhausen, Königs Wusterhausen, Schenkendorf und Zeesen, Schlossplatz 5, 15711 KW herausgegeben. Für den Inhalt namentlich gekennzeichnete Beiträge ist die Redaktion nicht verantwortlich. Redakteur und Layout: Wolfgang Thörner. Beiträge können Sie gern an die E-Mailadresse [regionalkuesterei-kw@t-online.de](mailto:regionalkuesterei-kw@t-online.de) schicken. Über die Veröffentlichung oder Kürzung unaufgefordert eingesandter Manuskripte wird vom Redaktionskreis entschieden. Druckerei: Gemeindebrief Druckerei: Eichenring 15a; 29393 Groß Oesingen.

Gedruckte Auflage 2000 Stück, per E-Mail: ca. 100 Leser, **Redaktionsschluss nächste Ausgabe 01.1.2024**